

Verhaltenskodex der SpardaBank Berlin eG

Sparda-Bank

Berlin

Übersicht

1. Einleitung	3
2. Kundschaft und Geschäftspartner	3
3. Mitarbeitende und Organe	4
4. Verantwortungsvolles Handeln	4
5. Gesellschaftliches Engagement	4
6. Gesetzestreue und Regelkonformität	5
6.1 Prävention von Geldwäsche, Proliferation, Terrorismusfinanzierung und Einhaltung von Finanzsanktionen und Embargos	5
6.2 Sonstige strafbare Handlungen und Korruptionsrisiken	5
6.2.1 Zuwendungen	5
6.2.2 Bewirtung	5
6.2.3 Veranstaltungen	5
6.3 Geschäfte an den Finanzmärkten	5
6.4 Freier Wettbewerb	6
6.5 Datenschutz und Informationssicherheit	6
6.6 Tax-Compliance	6
6.7 Hinweisgebersystem (Whistleblowing)	6
7. Unternehmenskommunikation	6
7.8 Soziale Netzwerke	6
7.9 Interaktionen mit Behörden	6
8. Umgang mit Verstößen	6

Verhaltenskodex der SpardaBank Berlin eG

1 Einleitung

Dieser Verhaltenskodex versteht sich als Rahmenwerk für die Sparda-Bank Berlin eG einschließlich ihrer Organe. Der Verhaltenskodex dient als Fundament für eine gesetzeskonforme und ethisch orientierte sowie nachhaltige Unternehmenskultur, der wir uns nach innen und außen verpflichtet fühlen.

Die Operationalisierung erfolgt über Richtlinien, Fachinhalte und Prozesse, welche im Unternehmenshandbuch, jederzeit einsehbar sind.

Wir erfüllen unsere Aufgaben, unabhängig, unparteiisch und uneigennützig.

Wir sind als Sparda-Bank Berlin eG regional in Ostdeutschland verwurzelt, genossenschaftlich geprägt und handeln gesellschaftlich verantwortungsvoll. Jeder von uns verhält sich jederzeit in einer Weise, die das Ansehen der Sparda-Bank Berlin eG und das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Sparda-Bank Berlin eG aufrecht hält und fördert.

Wir haben uns ein gemeinsames Verständnis geschaffen, auf dessen Basis wir miteinander und mit unseren Kundinnen und Kunden arbeiten wollen. Ein Wertekanon, der uns die Leitplanken für das tägliche Handeln setzt. Unsere Werte **Professionalität, Nähe, Dynamik, Lebenslust, Vernunft** und **Integrität** bilden die entscheidenden Bausteine für den Erfolg unserer Bank.

Wir stehen für das Zwischenmenschliche und Persönliche, das trotz aller digitaler Erreichbarkeit und Verfügbarkeit nicht weniger wichtig wird.

Unser Handeln ist durch den Kern unseres Geschäftsmodells als Genossenschaftsbank für Kundinnen und Kunden von dem leitenden Gedanken „Wir machen Banking für, mit und von Menschen“ geprägt.

2 Kundschaft und Geschäftspartner

Unsere Kundschaft steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir unterlassen alles, was sie und Geschäftspartner schädigen, in der Öffentlichkeit negativ aufgefasst werden und damit die Reputation der Sparda-Bank Berlin eG beeinträchtigen könnte. Bei der Verfolgung der unternehmerischen Ziele lehnen wir die Anwendung unlauterer Praktiken ab. So achten wir im Rahmen unserer Geschäftsverbindungen darauf, dass diese ebenfalls im Einklang mit den Grundsätzen dieses Verhaltenskodex handeln.

Wir beachten die gesetzlichen Anforderungen, die den Umgang mit Interessenkonflikten zum Schutz unserer Kundschaft regeln. Wir haben die erforderlichen organisatorischen Maßnahmen ergriffen, um jegliche Interessenkonflikte, sei es zwischen unserem Haus und unseren Kundinnen und Kunden, zwischen unseren Mitarbeitenden und unserer Kundschaft oder zwischen verschiedenen Dienstleistern der Sparda-Bank Berlin eG bzw. der Genossenschaftlichen FinanzGruppe zu vermeiden, zu minimieren oder offenzulegen.

Unsere persönlichen Beziehungen oder Interessen dürfen unsere geschäftliche Tätigkeit nicht beeinflussen. Wir vermeiden Situationen, die zu Interessenkonflikten führen können.

Mögliche Interessenskonflikte legen wir gemäß den internen Prozessen offen. Hierunter verstehen wir beispielsweise Geschäfte bzw. Entscheidungen in Bezug auf oder gemeinsam mit Angehörigen oder sonstigen nahestehenden Personen.

Für uns steht die Kundenzufriedenheit an erster Stelle. Es ist uns wichtig, unseren Mitgliedern und Kundinnen und Kunden die Möglichkeit zu geben, Kritik zu äußern und Verbesserungsvorschläge zu geben. Beschwerden bearbeiten wir im Rahmen eines professionellen Beschwer-

demanagements. Eingegangene Beschwerden werden ausgewertet, um wiederkehrende Fehler oder Probleme zu beheben. Damit wollen wir eine dauerhaft hohe Kundenzufriedenheit und eine langfristige Kundenbindung sicherstellen.

3 Mitarbeitende und Organe

Gegenseitiger Respekt ist die Grundlage für Vertrauen und für partnerschaftliche Zusammenarbeit. Aus diesem Grund dulden wir kein respektloses Verhalten, keine Diskriminierung oder Belästigung und kein drohendes oder feindseliges Verhalten.

Wir arbeiten zusammen – ohne Diskriminierung aufgrund von Rasse, Hautfarbe, Geschlecht, nationaler oder ethnischer Herkunft, Alter, Religion, Behinderung, Familienstand, Schwangerschaft, sexueller Orientierung, Geschlechtsidentität und Ausdruck der Geschlechtlichkeit, Staatsbürgerschaft oder andere durch das Gesetz geschützter Merkmale. Wir sind der Überzeugung, dass Vielfalt unter den Mitarbeitenden sowie dem Vorstand und dem Aufsichtsrat unsere Kompetenz gegenüber unseren Kundinnen und Kunden sowie unser Arbeitsleben und die Gemeinschaften, in denen wir leben und arbeiten, bereichert.

Wir halten alle anwendbaren Gesetze zur Chancengleichheit ein und bieten allen Personen gleiche Aufstiegsmöglichkeiten.

Wir sind bestrebt, beschäftigungsbezogene Beschwerden so schnell und so vertraulich wie möglich sowie in einer für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern respektvollen Weise zu klären. Wir dulden keine Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen wegen beschäftigungsbezogener Beschwerden oder Kooperation bei einer Ermittlung wegen Diskriminierung oder Belästigung.

Die Aufnahme von Nebentätigkeiten mit monatlichem Entgelt sowie Nebentätigkeiten und Ehrenämtern, die den Interessen der Bank entgegenstehen können, sind anzeigepflichtig. Unsere Beschäftigten gehen keinen Nebentätigkeiten nach, die – auch nur teilweise – im direkten Wettbewerb mit der Sparda-Bank Berlin eG stehen.

Alle Mitarbeitenden tragen zum Risikomanagement und der Risikokultur in der Bank bei. Wir benötigen einen offenen und transparenten Umgang mit Risiken. Risiken frühzeitig zu identifizieren und zu kommunizieren ist ein Selbstverständnis unserer täglichen Arbeit.

Unser Handeln ist objektiv, rechtstreu und unbestechlich

insbesondere unabhängig von unseren persönlichen Beziehungen oder Interessen. Mögliche Interessenskonflikte legen wir gemäß den internen Prozessen offen.

Darüber hinaus sollten sich alle Mitarbeitenden sowie Mitglieder des Vorstands und des Aufsichtsrats durch das eigene Urteilsvermögen leiten lassen und bei Bedarf Rat suchen.

4 Verantwortungsvolles Handeln

Die Basis für unser Nachhaltigkeitsverständnis bilden unsere genossenschaftlichen Werte. Mit dem Begriff Nachhaltigkeit verbinden wir ein Denken, das auf Langfristigkeit ausgelegt ist, und ein Handeln, welches das Wohl unserer Mitglieder, unserer Mitarbeitenden und der Gesellschaft ins Zentrum rückt. Wir erkennen unsere Verantwortung als Unternehmen und verbinden mit Nachhaltigkeit die Chance, durch unsere Geschäftstätigkeit, Produkte und Dienstleistungen positiven Einfluss auf unsere Umwelt und auf die Gesellschaft zu nehmen.

Nachhaltiges Handeln ist seit jeher tief in der Sparda-Bank-DNA verankert und wird uns auch in Zukunft als Wertekompass dienen. Die ESG-Strategie ist fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Demnach handeln wir sozial, nachhaltig und transparent im Sinne der Umwelt, Gesellschaft sowie unserer Kundschaft und Mitarbeitenden.

Für unseren langfristigen Erfolg ist es entscheidend, dass wir dieser Verantwortung gerecht werden.

5 Gesellschaftliches Engagement

Die Sparda-Bank Berlin eG engagiert sich seit Jahren im Kampf gegen Krebs und unterstützt zahlreiche Projekte in den neuen Bundesländern.

Spenden und Sponsoring dienen vornehmlich der Unterstützung sozialer Zwecke, insbesondere dem „Kampf gegen Krebs“. Spendenaktivitäten bewegen sich ausschließlich im gesetzlich zulässigen Rahmen und werden nur durch die dazu autorisierten Bereiche und Beschäftigten vorgenommen. Wir setzen Spenden niemals zur unzulässigen Beeinflussung Dritter oder zur Umgehung der Regelungen zur Bestechung und Korruption ein.

6 Gesetzestreue und Regelkonformität

Die Einhaltung aller geltenden Gesetze und interner wie externer Vorschriften ist ein Selbstverständnis unseres Arbeitens. Insbesondere folgende Punkte sind uns hierbei besonders wichtig:

6.1 Prävention von Geldwäsche, Proliferation, Terrorismusfinanzierung und Einhaltung von Finanzsanktionen und Embargos

Wir lassen unser Haus nicht zur Geldwäsche, Proliferation und Terrorismusfinanzierung missbrauchen.

Zur Verhinderung von Geldwäsche und Terrorismusfinanzierung haben wir organisatorische Vorkehrungen getroffen. Die Compliance-Funktion ist dabei integraler Bestandteil des Risikomanagements und des internen Kontrollsystems.

Wir halten uns an einschlägige Sanktionsregeln, die Geschäfte einschränken oder untersagen.

Wir stellen die Einhaltung von bestehenden Finanzsanktionen und Embargos gemäß den geltenden rechtlichen Anforderungen mit technischer Unterstützung und fortlaufenden Überwachungsprozessen sicher.

6.2 Sonstige strafbare Handlungen und Korruptionsrisiken

Sonstige strafbare Handlungen, wie z.B. Betrug und Korruption, werden von uns nicht geduldet. Dies gilt auch im Rahmen unserer Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen, Geschäftspartnern oder sonstigen Dritten.

Die Abwehr von sonstigen strafbaren Handlungen bedarf die Mitwirkung aller Mitarbeitenden der Sparda-Bank Berlin eG. Die Verhinderung und Aufdeckung solcher Handlungen gelingen uns, wenn wir wachsam sind und ein Gespür für mögliche Angriffe entwickeln.

Zudem verpflichten wir uns, ein wirksames Kontrollsystem aufrechtzuerhalten, um illegale und unethische Geschäftspraktiken aufzudecken und diesen entgegenzuwirken.

Wir beteiligen uns nicht an Geschäften, bei denen wir den Verdacht haben, dass diese mit Korruption in Verbindung stehen. Korruptionsrisiken können insbesondere in den Bereichen Zuwendungen, Bewirtungen und Veranstaltungen entstehen. Diese sind gemäß den geltenden internen Vorgaben zu behandeln.

6.2.1 Zuwendungen

Als Zuwendungen gelten finanzielle oder gegenständliche Vergünstigungen oder Vorteile, die mit unseren Aufgaben bei der Sparda-Bank Berlin eG in Verbindung stehen, die jedoch keine vereinbarte Vergütung für geleistete Dienste darstellen. Hierunter fallen auch Geschenke und Belohnungen, sowie weitere Vorteile. Dies umfasst sowohl von uns dargebrachte als auch uns und unseren Angehörigen offerierte Zuwendungen.

In der Annahme oder Gewährung von Zuwendungen kann immer der Versuch liegen, unlauteren Einfluss auf die Entscheidung des Empfängers auszuüben.

6.2.2 Bewirtung

Einladungen zu Geschäftsessen können wir unter Berücksichtigung unserer Verpflichtungen zur Achtung des Prinzips der Unabhängigkeit und zur Vermeidung von Interessenkonflikten annehmen und solche aussprechen. Bei Bewirtung gilt der Grundsatz der Sozialadäquanz, diese haben somit im Rahmen von angemessenen und üblichen Gepflogenheiten stattzufinden. Die Angemessenheit bestimmt sich dabei auch nach der Funktion der Beschäftigten und dem Rahmen der Veranstaltung (z.B. Anlass, Dauer, Örtlichkeit, Inhalt, Teilnehmerkreis).

6.2.3 Veranstaltungen

Einladungen zu Veranstaltungen im Rahmen unserer geschäftlichen Tätigkeit nehmen wir nur an bzw. sprechen wir nur aus, wenn im Hinblick auf Anlass, Einladenden, Teilnehmerkreis und Wertigkeit der Veranstaltung eine unredliche Einflussnahme ausgeschlossen scheint.

Es gilt das Gebot der Sozialadäquanz (d.h. Angemessenheit und Üblichkeit je nach Charakter der Veranstaltung).

6.3 Geschäfte an den Finanzmärkten

Wir handeln als Wertpapierdienstleistungsunternehmen in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Regelungen und Handelsusancen. Wir treffen keine unzulässigen Absprachen mit anderen Handelspartnern und halten uns an die Regeln des fairen Wettbewerbes.

Unsere privaten Finanzgeschäfte müssen über jeden Zweifel erhaben sein. Informationen, die wir in Ausübung unserer Funktion erworben haben, dürfen nicht zum persönlichen Vorteil verwendet werden. Wir melden erhaltene Insiderinformationen an den Bereich Compliance und handeln nicht mit Wertpapieren der betroffenen Unternehmen, solange wir über Insiderinformationen verfügen.

6.4 Freier Wettbewerb

Freier und fairer Wettbewerb ist die Grundlage wirtschaftlichen Handelns. Wir fühlen uns daher dem fairen Wettbewerb verpflichtet und beachten die geltenden Regeln und Gesetze.

6.5 Datenschutz und Informationssicherheit

Der Datenschutz und die Vertraulichkeit der uns anvertrauten Informationen haben für uns einen hohen Stellenwert. Die Geheimhaltung, sichere Aufbewahrung und Verarbeitung dieser Informationen und die damit verbundenen Prozesse sind ein essentieller Bestandteil zur Erfüllung unserer Aufgaben.

Wir werden diese Informationen nach den Vorgaben der jeweils anwendbaren Datenschutzgesetze und regulatorischen Anforderungen verarbeiten und verpflichten uns zu entsprechenden Maßnahmen der Daten- und Informationssicherheit.

6.6 Tax-Compliance

Wir unterliegen aufgrund unserer wirtschaftlichen Tätigkeit vielfältiger steuerlicher Rahmenbedingungen, die wir beachten. Zur Vermeidung der steuer- und strafrechtlichen Risiken, verpflichten wir uns, ein Kontrollsystem aufrechtzuerhalten, das die vollständige, zeitgerechte und inhaltlich zutreffende Erfüllung steuerrechtlicher Pflichten gewährleistet und überwacht.

6.7 Hinweisgebersystem (Whistleblowing)

Bei begangenen, drohenden oder geplanten Verstößen gegen interne Regelungen oder gegen geltende Gesetze sowie rechtliche Standards hat jeder die Pflicht zu handeln.

Die Sparda-Bank Berlin eG hat entsprechend den gesetzlichen Anforderungen Prozesse implementiert, die es ermöglichen unter Wahrung der Vertraulichkeit der Identität, potenzielle oder tatsächliche Verstöße zu melden.

7 Unternehmenskommunikation

Unsere Kommunikation ist transparent, zeitnah, angemessen sowie empfänger- und dialogorientiert. Sie findet im Einklang mit den geltenden Vorgaben unseres Hauses statt. Unsere Finanzberichterstattung erfolgt rechtzeitig, präzise, korrekt, verständlich und wahrheitsgemäß. Sie entspricht den jeweils aktuellen rechtlichen Anforderungen und Rechnungslegungsstandards.

7.1 Soziale Netzwerke

Die Sparda-Bank Berlin eG ist mit eigenen Accounts auf Social-Media-Kanälen vertreten. Diese Kanäle sollen dem direkten Kontakt und Austausch dienen und sachliche Diskussionen ermöglichen. Es ist erlaubt, aktiv mitzuwirken und zu gestalten (u.a. Kommentare und eigene Beiträge).

Unsere Reputation ist auf angemessene und professionelle Medienkontakte und Öffentlichkeitsarbeit angewiesen. Veröffentlichungen im Internet und / oder auf sozialen Medien, in denen auf unsere Bank, unsere Kundinnen und Kunden oder unsere Mitarbeitenden Bezug genommen wird, können Auswirkungen nicht nur auf uns selbst, sondern auch auf unsere Bank haben und einen Verstoß gegen Datenschutzgesetze, einen Missbrauch vertraulicher Informationen oder eine Verletzung anderer Grundsätze darstellen.

Um unsere Reputation und unsere Marke zu schützen, sollen unsere Werte - Professionalität, Nähe, Dynamik, Lebenslust, Vernunft und Integrität - als Anhaltspunkte für das richtige Verhalten in den sozialen Medien dienen.

7.2 Interaktionen mit Behörden

Die Sparda-Bank Berlin eG handelt stets kooperativ, unterstützend und angemessen gegenüber zuständigen Behörden und anderen hoheitlichen Stellen. Die Interaktionen erfolgen über die zuständigen Bereiche.

8 Umgang mit Verstößen

Mit dem Bereich Compliance hat die Sparda-Bank Berlin eG eine zentrale Stelle für die Entgegennahme von Hinweisen auf begangene, drohende oder geplante Verstöße gegen interne Regelungen, den Verhaltenskodex oder gegen geltende Gesetze oder rechtliche Standards eingerichtet.

Unsere Mitarbeitenden sind sich bewusst, dass Verstöße arbeitsrechtliche, zivilrechtliche oder strafrechtliche Maßnahmen nach sich ziehen können.

Herausgeberin

Sparda-Bank Berlin eG
Georgenstraße 23
10117 Berlin

Verantwortlich

Sparda-Bank Berlin eG
- Vorstand -
Frank Kohler (Vorsitzender des Vorstandes)
Rolf Huxoll (Mitglied des Vorstandes)

030 42080420

WWW.SPARDA-BERLIN.DE

HALLO@SPARDA-BERLIN.DE

 /SPARDABERLIN

Sparda-Bank

Berlin